

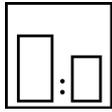
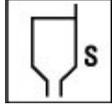
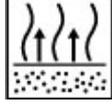
Verwendungszweck

Mipa Anti-Silikon-Zusatz verhindert die Kraterbildung und verbessert den Verlauf beim Überlackieren von Silikon-, Politur-, Wachs- und Fettsuren. Geeignet für Mipa 2K-Lacke (OC/AC/PUR/PUR HS) und Mipa Kunstharzlacke.

Zugabemenge: 2 bis. max. 5 % Mipa Anti-Silikon-Zusatz auf Stammlack bzw. Stammlack nach Härterzugabe bei 2K-Lackmaterialien

Ergiebigkeit: –

Verarbeitungshinweise

	Farbton farblos					
	Mischungsverhältnis					
	Härter	nach Gewicht Lack : Härter	nach Volumen Lack : Härter			
	–	–	–			
	Härter für Ganzlackierungen					
	–			für Teillackierungen		
	–			–		
	Topfzeit					
	–					
	Verdünnung					
	–					
	Spritzviskosität Fließbecher					
	–			Airmix/Airless		
	–			–		
	Auftragsverfahren					
	Auftragsverfahren	Härter	Druck (bar)	Düse (mm)	Spritzgänge	Verdünnung
	–	–	–	–	–	–
	Ablüftzeit					
	–					
	Trockenschichtdicke					
	–					
	Trocknungszeit					
	Objekttemp.	Staubtrocken	Griffest	Montagefest	Schleifbar	Überlackierbar
	–	–	–	–	–	–

Hinweise

Lagerung: im verschlossenen Originalgebinde mindestens 3 Jahre

VOC-Gesetzgebung: --

Verarbeitungsbedingungen: Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

Verarbeitungshinweise: Die Trockenzeit wird durch Mipa Anti-Silikon-Zusatz nicht verändert.